

Somalia: Rebellen nehmen Städte ein

Mogadischu. Islamistische Rebellen haben in Somalia innerhalb von 24 Stunden zumindest vorübergehend zwei Städte eingenommen. Ein Polizeisprecher bestätigte, daß bei einem der Angriffe auf die Stadt Belet Weyne in der Region Hiraan am Donnerstag fünf Soldaten getötet und auch mehrere Militärfahrzeuge zerstört wurden. Das Gebiet liegt rund 320 Kilometer nördlich der Hauptstadt Mogadischu. Ein Einwohner von Belet Weyne berichtete, nach drei Stunden hätten sich die Rebellen wieder zurückgezogen. Zuvor hatten Aufständische am Donnerstag kampflos die strategisch wichtige Stadt Hudur eingenommen, die im Südwesten des Landes liegt.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/102054.somalia-rebellen-nehmen-sta-dte-ein.html>